



Einladung Online-Workshop

Generation „Always on“? Medienkonsum von Jugendlichen in der Corona-Pandemie

Donnerstag, 10. November 2022, 9:00 – 14:00 Uhr | online

Egal ob Smartphone, Konsole oder PC – digitale Medien sind heute ein fester Bestandteil im Alltag von Jugendlichen. Für viele ist es mittlerweile ganz selbstverständlich sich im Internet und den Sozialen Medien auszudrücken oder zu zocken. Das wird auch am steigenden Medienkonsum von Jugendlichen sichtbar. Die Corona-Pandemie und die verschiedenen Einschränkungsphasen haben diesen Trend weiter verschärft, gleichzeitig aber auch aufgezeigt, wie wichtig ein kompetenter Umgang mit digitalen Medien ist.

Viele Fachkräfte fragen sich daher: Wo verläuft die Grenze zwischen einem ausgewogenen und einem ausufernden Medienkonsum? Was fasziniert Jugendliche eigentlich so sehr an Social Media und digitalen Spielen? Und wie können Jugendliche bei einem kompetenten Umgang mit Medien unterstützt werden?

Die Veranstaltung liefert einen Überblick über die Rolle von digitalen Medien im Jugendalter und gibt Antworten auf Fragen rund um die Mediennutzung und -kompetenzförderung von Jugendlichen. In einer Austauschrunde besteht Gelegenheit, individuelle Anliegen zu besprechen und Tipps für die Praxis auszutauschen.

Der Workshop richtet sich an Hamburger Akteur:innen, Multiplikator:innen und Fachkräfte aus der Kinder-, Jugend- und Suchthilfe sowie anderen ähnlichen Handlungsfeldern.

Donnerstag, 10.11.2022

PROGRAMM

09:00 Uhr	Begrüßung und Kennenlernen
09:10 Uhr	Aufwachsen und leben im digitalen Zeitalter
09:30 Uhr	Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen während der Corona-Pandemie
10:00 Uhr	Pause
10:05 Uhr	Medienkonsum: ab wann wird es zu viel?
10:30 Uhr	„Mama, nur noch ein Level!“ oder: die Faszination von digitalen Spielen
10:50 Uhr	Für mich soll's rote Herzen regnen? Der Reiz an Sozialen Medien
11:15 Uhr	Pause
11:20 Uhr	Gruppenarbeitsphase und Diskussion im Plenum
12:00 Uhr	Mittagspause
12:50 Uhr	What now? Präventionsmöglichkeiten und Tipps zur Förderung eines kompetenten Medienkonsums
13:30 Uhr	Diskussion, Feedback und Ausblick
14:00 Uhr	Ende des Workshops

Input und Moderation der Veranstaltung

Cathrin Tettenborn |
Referentin für internetbezogene Störungen bei SUCHT.HAMBURG gGmbH

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 04. November 2022 an.
Die Anmeldung erfolgt online unter
<https://www.hag-gesundheit.de/index.php?id=687>

Die Veranstaltung ist kostenfrei und begrenzt auf 25 Teilnehmende.

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die [Teilnahmebedingungen](#).

Die Veranstaltung findet online über die Plattform „Zoom“ statt.
Einen Zugangslink erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Veranstalterin

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Hammerbrookstr. 73
20097 Hamburg
Tel: 040 288 03 64-0
Mail: veranstaltungen@hag-gesundheit.de
www.hag-gesundheit.de

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) ist das landesweite Kompetenzzentrum für soziallyagenbezogene Gesundheitsförderung in Lebenswelten. Ihr Ziel ist, das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden der Hamburger Bevölkerung zu stärken.

Der Workshop wird gefördert von der Sozialbehörde im Rahmen der Hamburger Strategie der Prävention und Kommunikation in den Stadtteilen gegen Corona:

„Corona – so schützen Sie sich und Ihre Familie“.

Aktueller Hinweis: Die Sozialbehörde stellt zentrale Informationen in verständlicher Form und in mehreren Sprachen zur Verfügung. Schlüsselpersonen, Einrichtungen und Organisationen können diese direkt weitergeben und in der Beratungsarbeit im Stadtteil nutzen. QR-Codes auf Handzetteln/Plakaten sowie Flyern verweisen auf eine Zusammenfassung der häufigsten Fragen und Antworten zu den Themen Kontakte vermeiden, Tests durchführen, Maske tragen und impfen lassen. Diese Materialien sollen Ansprechpartner:innen in den Stadtteilen und Quartieren unterstützen, die Menschen mit einfachen und klaren Informationen zu beraten. Sämtliches Informationsmaterial steht als Download unter <https://www.hamburg.de/corona-kurzinfo> zur Verfügung und die Flyer und Plakate können bestellt werden unter: publikationen@soziales.hamburg.